



Trink-Genuss: Der „Falstaff Wein Guide Österreich/ Südtirol 2021/2022“ ist da

ID: LCG21273 | 24.07.2021 | Kunde: Falstaff | Ressort: Chronik Österreich | Medieninformation

Das größte Magazin für kulinarischen Lifestyle stellt auf mehr als 850 Seiten die 500 besten Weingüter und Winzer Österreichs und Südtirols vor. Rund 4.000 aktuelle Topweine wurden von Wein-Chefredakteur Peter Moser verkostet und bewertet. Der „Gelbe Muskateller Essenz 2017“ des Weinguts Frauwallner erhält sensationelle 100 Falstaff-Punkte. Christoph Neumeister erklimmt als erster Winzer aus dem Vulkanland Steiermark den Fünf-Sterne-Olymp und reiht sich unter den besten Winzern des Landes ein.

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#)

Wien (LCG) – Der neue „Falstaff Wein Guide Österreich/ Südtirol 2021/2022“ ist der verlässliche Berater und Begleiter durch die vielfältigen Weinregionen Österreichs und Südtirols – ein absolutes Muss für Weinfans. Nach einem harten Pandemiejahr 2020 können sowohl Winzer als auch Weinfreunde aufatmen, denn die Kellertore der Weingüter sind wieder geöffnet und laden Genießer zum Erkunden neuer Weine ein. Wer eine Reise nach Südtirol plant, sollte den neuen „Falstaff Wein Guide“ auf keinen Fall zuhause vergessen, denn die Falstaff-Redaktion in Südtirol, geleitet von **Othmar Kiem**, hat heuer so viele außergewöhnlich gute italienische Weine unter die Lupe genommen wie noch nie zuvor.

„Wie sollte der Weg in die neue Normalität besser beginnen als mit hervorragend guten Weinen im Glas – und wie sollte man diese besonderen Weine einfacher finden als im ‚Falstaff Wein Guide Österreich/ Südtirol 2021/2022‘“, so Falstaff-Herausgeber **Wolfgang M. Rosam** . Er ergänzt: „Der neue ‚Falstaff Wein Guide 2021/2022‘ lädt zu einer genussvollen Entdeckungsreise zu den besten Weingütern des Landes und überrascht mit einer großen Bandbreite an international gefeierten Weiß- und Rotweinen aus Südtirol.“

Österreichs rot-weiß-rote Siegerweine

Der beste Süsswein, der „Gelbe Muskateller Essenz 2017“ des Weinguts Frauwallner im Vulkanland Steiermark, erhält die Höchstpunktezahl mit 100 Falstaff-Punkten. Bei den Grünen Veltinern gewinnt der „Grüne Veltiner Kamptal DAC Ried Lamm 1ÖTW Kammern 2019“ des Weinguts Hirsch im Kamptal mit sensationellen 99 Falstaff-Punkten. Das Rennen um den besten Chardonnay entscheidet der „Chardonnay Ried Katterstein 2019“ des Weinguts Kollwentz am Leithaberg mit 98 Falstaff-Punkten für sich. Auch der beste „Sauvignon Blanc Ried Nussberg GSTK 2015“ des Weinguts Gross in der Südsteiermark erhält 99 Falstaff-Punkte. Der beste Riesling kommt von F.X. Pichler in der Wachau: „Riesling Wachau DAC ‚Unendlich‘ 2020“ schneidet mit 98 Falstaff-Punkten ab.

Bei den Rotweinen bekommt der „Blaufränkisch Ried Reihburg 2017“ vom Weingut schiefer.pur vom Eisenberg (99) Falstaff-Punkte (Anm.: Punkte sind in Klammern gesetzt, da der Wein eine Fassprobe ist). Bei den Roten Cuvées sind der „G 17“ vom Weingut Gesellmann im Mittelburgenland ((98) Falstaff-Punkte), der „Ried Salzberg 2017“ vom Weingut Gernot und Heike Heinrich am Neusiedler See und der „Herzblut 2015“ der Heribert Bayer Kellerei in Signo Leonis mit 98 Falstaff-Punkten gleich auf. Bei den Schaumweinen ist der „Bründlmayer Blanc de Blancs Extra Brut Langenlois Große Reserve

2014“ vom Weingut Bründlmayer im Kamptal mit 96 Falstaff-Punkten der klare Sieger.

Edle Tropfen aus dem Süden

Südtirols Weißweine spielen in der internationalen Weinwelt längst groß mit. Aber auch Rotweine wie die Sorten Pinot Noir oder Vernatsch erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Extreme Hanglagen und luftige Höhen zwischen 200 bis zu 1.000 Metern ermöglichen eine große Sortenvielfalt in Frucht, Fülle und Finesse. Hervorragend sind vor allem die weißen Burgundersorten wie Weißburgunder, Chardonnay und Pinot Grigio. Bei den Weißburgunder-Sorten haben der „Vigna Au Chardonnay Riserva 2018“ von Tiefenbrunner sowie der „Troy Chardonnay Riserva 2017“ der Kellerei Tramin mit jeweils 96 Falstaff-Punkten die Nase vorne.

Für große Begeisterung bei Weinkennern sorgt der „Rarity Terlaner Südtirol DOC 2018“ der Kellerei Terlan, ein Cuvée aus Weißburgunder, Chardonnay und Sauvignon Blanc, mit 99 Falstaff-Punkten. Auf diese Cuvée-Mischung bauen auch „Super-Südtiroler“ wie der „Appius Weiß Südtirol DOC 2016“ von der Kellerei St. Michael-Eppan und der „Primo Grande Cuvée Terlaner Südtirol DOC 2018“ der Kellerei Terlan – beide mit 98 Falstaff-Punkten ausgezeichnet. Die besten Sauvignon Blancs kommen mit 96 Falstaff-Punkten ebenso aus der Kellerei Terlan mit dem „Quarz Sauvignon Blanc Südtirol DOC 2019“ sowie der „The Wine Collection Sauvignon Südtirol DOC 2018“ aus der Kellerei St. Michael-Eppan (96 Falstaff-Punkte).

Die Rotweine erfreuen sich mittlerweile weltweiter Beliebtheit: Der Blauburgunder „Pönkler Pinot Nero Südtirol DOC 2015“ von Franz Haas wurde mit 97 Falstaff-Punkten prämiert; der „Grand Merlot Riserva Südtirol DOC 2018“ der Kellerei Andrian sowie der „kunst.stück Merlot Riserva Südtirol DOC 2018“ der Kellerei Kaltern wurden beide mit 95 Falstaff-Punkten bewertet. Der „Pfannenstiel St. Magdalener Classico Südtirol DOC 2015“ vom Pfannenstielhof ist mit 93 Falstaff-Punkten einer der besten Vernatsch. Genauso wie der „Gschleier Alte Reben Vernatsch

Südtirol DOC 2019“ der Kellerei Girlan, die auch köstlichen Pinot Noir herstellt.

Alle prämierten Weine Österreichs und Südtirols finden Sie im soeben erschienenen „Falstaff Wein Guide Österreich/ Südtirol 2021/2022“, der ab sofort um 16,90 Euro auf falstaff.at erhältlich ist.

Über Falstaff

Falstaff ist mit einer Auflage von rund 142.000 Stück das größte Magazin für kulinarischen Lifestyle im deutschsprachigen Raum. Falstaff.at ist das reichweitenstärkste Wein- und Genussportal Österreichs und verzeichnet pro Monat rund 800.000 Besuche und rund 2,5 Millionen Seitenaufrufe laut Österreichischer Web Analyse. Die Falstaff-Genussdatenbank umfasst über 113.000 Weine mit Bewertungen, 15.000 Restaurants, 2.700 Hotels, 1.000 Cafés, die besten Wein- und Cocktailbars Österreichs und über 2.000 Vinotheken. Auch auf dem Social-Media-Sektor ist Falstaff führend und kann auf eine lebendige Community mit rund 140.000 Facebook-Freunden sowie 90.000 Instagram-Followern verweisen. Weitere Informationen auf falstaff.com

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Verwendung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf leisure.at
(Schluss)

